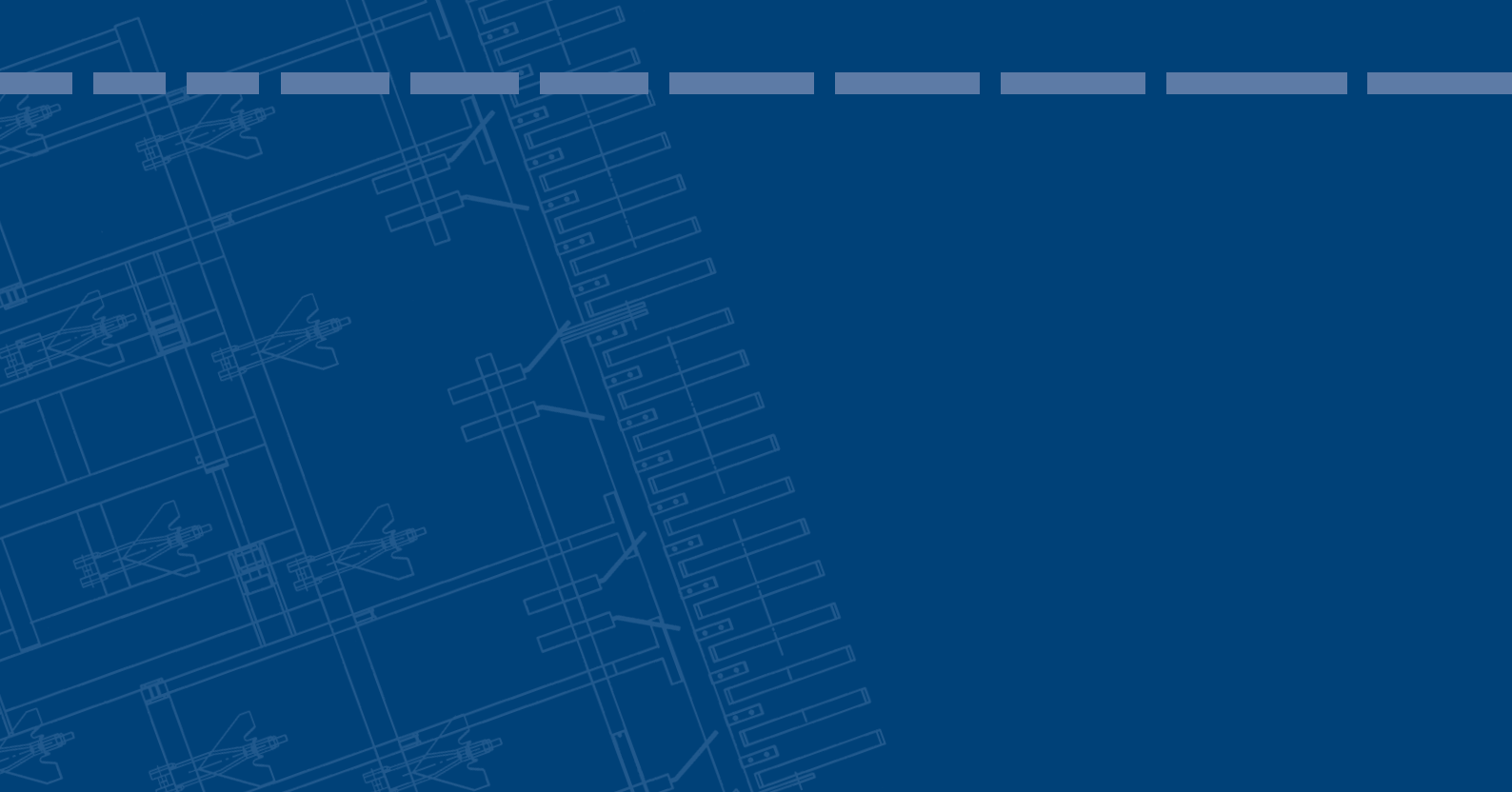


KÖCKERLING

Gesamtübersicht



Im Jahre 1955 legten die Brüder Heinrich und Friedrich Köckerling den Grundstein für die industrielle Fertigung von Bodenbearbeitungsmaschinen im ostwestfälischen Verl (bei Gütersloh / Bielefeld).

Wurden anfänglich noch Saatbettkombinationen und Hackmaschinen gebaut, hat Köckerling sich in den letzten 35 Jahren auf die Entwicklung

und Fertigung von Maschinen zur pfluglosen Feldbestellung spezialisiert. Seit jeher liegt jedoch der Erfolg des Unternehmens in der Nähe zur Praxis und im ständigen Dialog mit den Landwirten. Handwerkliche Tradition, jahrzehntelange Erfahrung in der Bodenbearbeitung und der Mut zu neuen Lösungsansätzen stellen eine gute Basis für die Zukunft dar.



Unser Ziel: Zufriedene Kunden

Langjährige Erfahrung, Fachwissen und persönliches Engagement - das zeichnet die Mitarbeiter bei Köckerling in allen Bereichen aus. Von der Entwicklung und Konstruktion über die Fertigung und Endmontage, bis hin zur Verwaltung und zum Vertrieb, haben die Mitarbeiter seit 1955 nur ein Ziel: Die Produktion von leistungsfähigen Maschinen für die moderne Landwirtschaft und die Zufriedenheit aller Kunden.

Hochwertige Bauteile für leistungsfähige Maschinen

Für die Fertigung der Maschinen werden nur Materialien eingesetzt, die den hohen Ansprüchen auch gerecht werden. Es wird Wert darauf gelegt, dass alle Bauteile, die bei Köckerling verbaut werden nur aus qualitativ hochwertigen Werkstoffen gefertigt werden.

Erstklassiger Service

- eine fundierte und kompetente Beratung
- eine zuverlässige Verschleiß- und Ersatzteilversorgung
- eine leistungsfähige Service-Abteilung
- ein persönlicher Ansprechpartner, der Sie bestmöglichst unterstützt

ALLROUNDER -classic- Der Universalgrubber

Der Feingrubber im 3-Punkt-Anbau

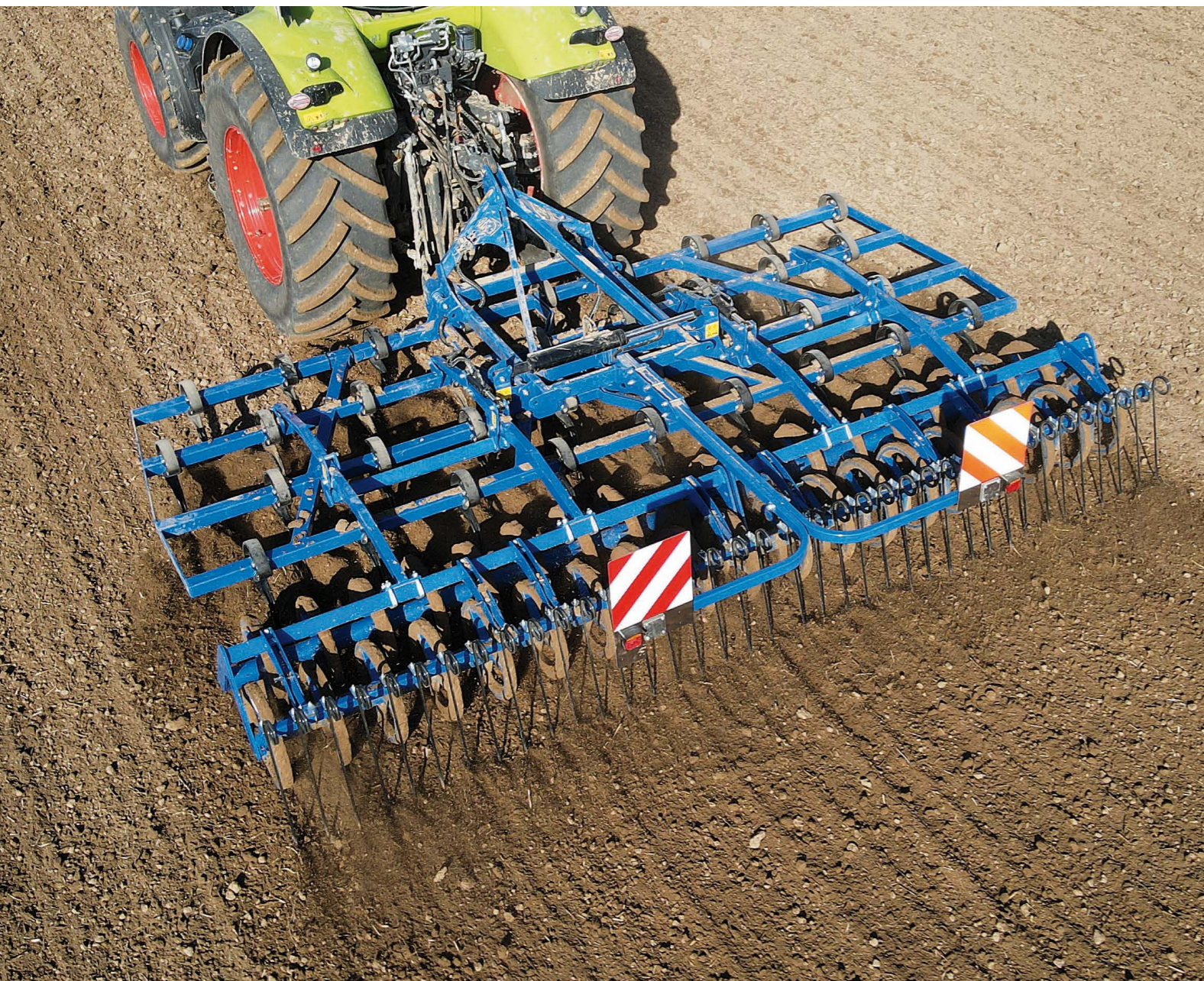
Der Allrounder -classic- ist durch seine hohe und geräumige Rahmenbauweise (Durchgangshöhe 60 cm) keine klassische Saatbettegge sondern viel mehr eine Universalmaschine, mit der die unterschiedlichsten Arbeiten erledigt werden können.

Dazu zählen: Saatbettbereitung, das Auflockern und Belüften der Böden, der Einsatz im aufgefrorenen Boden und die Einarbeitung von Gülle und

Stallung. Zur zweiten Stoppelbearbeitung, Unkrautbekämpfung sowie zur Verbesserung der Strohverteilung nach dem Mähdrescher eignet sich der Allrounder -classic- ebenfalls hervorragend. Kaum ein anderes Bodenbearbeitungsgerät kann universeller genutzt werden als der Allrounder -classic-.

Technische Daten

Arbeitsbreite	4,05 m	5,25 m	5,85 m	7,05 m
Transportbreite	2,80 m	2,80 m	2,80 m	3,00 m
Anzahl Zinken	27	35	39	47
Strichabstand	15 cm	15 cm	15 cm	15 cm
Rahmenhöhe	60 cm	60 cm	60 cm	60 cm
Gewicht (je nach Ausrüstung)	2.000 kg	2.300 kg	2.450 kg	3.300 kg
Walzenvarianten	Stabkrümmler 350 mm Ø Doppel - Stabkrümmler 450 mm Ø / 350 mm Ø STS Walze 530 mm Ø DSTS Walze 530 mm Ø Rohrstabwalze			
Einebnung	Hydr. Levelboard, Einzelnivellator			
Zugkraftbedarf ab	100 PS	120 PS	140 PS	230 PS



Der Bio - Allrounder

Als Bio-Allrounder bezeichnen wir unseren Allrounder -classic-, wenn dieser ohne Walze, dafür aber mit zweireihigem Nachstriegel ausgerüstet wird. Mit einigen Modifikationen lässt sich der Allrounder -classic- zu einem perfekten Bio-Grubber umrüsten, der in der mechanischen Unkrautbekämpfung Maßstäbe setzt. Sein Haupteinsatzgebiet findet der Bio- Allrounder in der ökologischen Landwirtschaft. Konventionell wirtschaftende Betriebe nutzen die Maschine oftmals in Teilbereichen, um chemische Unkrautbekämpfung zu reduzieren oder zu ersetzen. Um die Arbeitstiefe exakt einhalten zu können, wird der Bio-Allrounder mit vier großen Stützrädern ausgestattet, die hinter der letzten Zinkenreihe angebracht sind. Hinter den Rädern befindet sich noch ein Herkuleszinken, die in die Tiefeneinstellung mit eingebunden sind. So kann die Maschine auch sehr flach arbeiten.

Das Hauptaugenmerk liegt beim Bio-Allrounder natürlich auf der ganzflächigen Bearbeitung und dem akkuraten Herausarbeiten der Unkräuter. Die

robusten Herkuleszinken sind auf insgesamt 4 Reihen montiert und haben einen Strichabstand von 15 cm. Mit 22 cm breiten Gänsefußscharen bestückt, erreicht die Maschine einen gesicherten Abschnitt der Pflanzen über die komplette Arbeitsbreite. Jetzt ist es wichtig, dass die Pflanzen von anhaftender Erde im Wurzelbereich befreit und dass die Pflanzenreste dann zum Vertrocknen an die Oberfläche gezogen werden. Hier spielt der Doppelstriegel die Hauptrolle. Er kämmt die Pflanzenreste aus dem Boden und hinterlässt sie an der Oberfläche. Besonders komfortabel: Der Doppelstriegel ist hydraulisch einstellbar und kann stufenlos in seiner Aggressivität verändert werden. Auch bei Änderung der Arbeitstiefe, hält der Nachstriegel konstant die eingestellte Aggressivität.



Technische Daten

Arbeitsbreite	4,05 m	5,25 m	5,85 m	7,05 m
Transportbreite	2,80 m	2,80 m	2,80 m	3,00 m
Anzahl Zinken	27	35	39	47
Strichabstand	15 cm	15 cm	15 cm	15 cm
Rahmenhöhe	60 cm	60 cm	60 cm	60 cm
Gewicht (je nach Ausrüstung)	2.000 kg	2.300 kg	2.450 kg	3.300 kg
Optionen	Heckstützräder Frontstützräder			
Einebnung	Hydr. Levelboard, Einzelnivellator			
Zugkraftbedarf ab	100 PS	120 PS	140 PS	230 PS



ALLROUNDER -profiline- Der Universalgrubber

Der Feingrubber mit Transportfahrwerk

Der Allrounder -profiline- ist mit einer Doppel - STS - Walze, integriertem Fahrwerk und einem massivem Grundrahmen ausgestattet. Über großvolumige Stützräder und der Doppel - STS - Walze wird der Allrounder -profiline- in der Tiefe geführt. Für einen sicheren Straßentransport wird die Maschine auf 3,00 m Transportbreite zusammen geklappt. Beim Allrounder -profiline- 900 - 1450 werden die Seitenteile dazu zweifach eingeklappt.



Technische Daten

Arbeitsbreite	6,00	7,50 m	9,00 m	9,35 m	12,00 m	12,70 m	14,30 m
Transportbreite	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m
Anzahl Zinken	36	44	54	56	72	76	86
Strichabstand	16,70 cm	16,70 cm	16,70 cm	16,70 cm	16,70 cm	16,70 cm	16,70 cm
Balkenabstand	60 cm	60 cm	60 cm	60 cm	60 cm	60 cm	60 cm
Rahmenhöhe	60 cm	60 cm	60 cm	60 cm	60 cm	60 cm	60 cm
Gewicht	4.600 kg	5.400 kg	7.000 kg	9.650 kg	8.650 kg	12.246	12.980 kg
Walze Ø	Doppel - STS - Walze 530 mm mit Ringabstand 111 mm						
Transporträder	500/50-17"	500/50-17"	500/50-20"	600/55-22,5"	500/50-20"	600/55-22,5"	600/55-22,5"
Stützräder	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"
Zugkraftbedarf ab	180 PS	220 PS	250 PS	300 PS	300 PS	350 PS	400 PS



ALLROUNDER -flatline- Der Präzisionsgrubber

Der Universalgrubber mit Konturanpassung

Konzipiert ist der Allrounder -flatline- für eine extrem präzise Bodenbearbeitung und die Einarbeitung von schwierigem organischem Material, bei gleichzeitig hervorragender Konturanpassung an die zu bearbeitende Fläche.

Für die bedingungslose Einhaltung der eingestellten Arbeitstiefe, ganz besonders im sehr flachen Arbeitsbereich, ist der Allrounder -flatline- mit vier massiven Frontstützrädern und einer Doppel-STS-Walze ausgestattet. Die Arbeitstiefe lässt sich hydraulisch vom Schleppersitz aus stufenlos einstellen. So ist eine Anpassung der Tiefe auch während der Arbeit möglich. Eine gut einsehbare Skala zeigt Ihnen an, auf welcher Arbeitsposition die Maschine gerade läuft. Um auch über die komplette Arbeitsbreite der Maschine eine gleiche Arbeitstiefe zu garantieren ist der Allrounder -flatline- mit einer hervorragenden Konturanpassung ausgestattet. Die Seitenteile des Allrounder -flatline- können über- und unterstrecken, so kann die Maschine auch in kupiertem Gelände eine gleichmäßige Arbeitstiefe einhalten. Durch die vier weit auseinander gestellten Frontstützräder wird das Relief der Fläche abgetastet und der Allrounder -flatline- arbeitet zuverlässig in der eingestellten Arbeitstiefe.

Damit auch große Mengen organischer Masse optimal eingearbeitet werden können, sind die Zinken auf insgesamt sechs Balken verteilt. So hat der Allrounder flatline, trotz eines engen Strichabstandes von 130 mm, ausreichend Durchgang um auch höhere Ernterückstände zu verarbeiten. Hier erweist sich die große Baulänge des Allrounder -flatline- als Garant für störungsfreies Arbeiten, auch unter schwierigen Bedingungen.

Eine weitere Besonderheit ist auch die hervorragende Einebnung der bearbeiteten Fläche, da der Boden lange in der Maschine verweilt, sich gut mit organischem Material vermischt und anschließend optimal verteilt wird. Das Einsatzgebiet des Allrounder -flatline- erstreckt sich von der sehr flachen Bodenbearbeitung bis hin zur 13 cm tiefen Lockerung. Wahlweise stehen verschiedene Werkzeuge zur Verfügung, wie z. B. das Wendeschar oder ein Gänsefußschar mit 220 mm Schnittbreite.

Für die spezielle Abstimmung auf Ihren Betrieb und auf die anfallenden Anforderungen, kann der Allrounder -flatline- auch mit einer vorlaufenden Messerwalze und/oder einem Levelboard ausgestattet werden.

Technische Daten

Arbeitsbreite	5,00 m	6,00 m	7,50 m	9,00 m
Transportbreite	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m
Anzahl Zinken	39	47	59	69
Strichabstand	13 cm	13 cm	13 cm	13 cm
Balkenabstand	70 cm	70 cm	70 cm	70 cm
Rahmenhöhe	64 cm	64 cm	64 cm	64 cm
Transporträder	500/55-20"	500/55-20"	500/55-20"	620/40R22,5"
Stützräder	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"
Ringabstand	13 cm	13 cm	13 cm	13 cm
Gewicht (in maximaler Ausstattung)	7.540 kg	8.150 kg	9.710 kg	10.750 kg
Zugkraftbedarf ab	220 PS	250 PS	300 PS	350 PS



TRIO

Der Mulchsaatgrubber

Der 3-balkige Mulchsaatgrubber zur flachen Stoppelbearbeitung und tiefen Grundlockerung

Der Mulchsaatgrubber Trio ist für Traktoren mit einer Leistung von 100 – 160 PS konzipiert und wird im Dreipunkt-Anbau gefahren.

Die erste Stoppelbearbeitung erfolgt in der Regel sehr flach, um das Ausfallgetreide nicht zu vergraben. Gleichzeitig wird die Kapillarität gebrochen um das Austrocknen der Flächen zu verhindern. Die am Trio montierten Flügelschare bearbeiten dabei den Boden ganzflächig, damit Stroh und Boden optimal vermischt werden. Für Trockengebiete oder sehr flachgründige Böden bietet Köckerling, neben den Flügelscharen, noch TopMix-Gänsefußschare an, die extrem flach arbeiten können.

Die zweite tiefe Bearbeitung, von bis zu 25 cm, erfolgt zur Bodenbelüftung und weiteren Stroheinarbeitung, damit die Nachfolgefurcht optimale Aufwuchsbedingungen vorfindet. Hierzu werden die Flügelschare entfernt. Jetzt arbeitet die TopMix-Spitze mit 80 mm Breite mit dem darüberliegenden Leitblech oder das Meißelschar mit 40 mm Breite, die für eine optimale Vermischung von Boden und Stroh sorgen. Die Blattfedernivellatoren oder optional die Scheibennivellatoren ebenen die Wurfedämme der Zinken wie-

der ein. Sie sind höhenverstellbar und gegen Steine absolut unempfindlich. Resultat: niedrige Verschleißkosten. Die nachfolgende STS-Walze ist ein Original aus dem Hause Köckerling, das sich europaweit durchgesetzt hat. Die U-Profil-Ringe füllen sich bei der Arbeit mit Boden, so dass letztendlich Boden auf Boden arbeitet. Dies verhindert ein Verschlammten der Oberfläche bei Starkregenfällen und erzeugt eine optimale Rückverfestigung.

Insbesondere schätzen die Praktiker die hohe Einsatzsicherheit der STS-Walze unter feuchten Bedingungen im Frühjahr oder im späten Herbst. Der in der Höhe verstellbare Nachstriegel ist für Mulchsaatbetriebe ein unverzichtbares Werkzeug geworden. Er dient nochmals der besseren Strohverteilung und hinterlässt ein ebenes und feinkrümeliges Mulchsaatbett. Die Ausführung mit Steinsicherung per Spiralfeder ist nahezu Standardausrüstung geworden. Für die leichten und steinfreien Böden gibt es den Trio auch ohne Steinsicherungspaket, dafür aber mit Abscherschraube. Das Steinsicherungspaket von Köckerling ist seit vielen Jahren tausendfach im Einsatz.

Technische Daten

Arbeitsbreite	2,50 m	3,00 m	4,00 m
Transportbreite	2,50 m	3,00 m	3,00 m
Anzahl Zinken	8	10	13
Strichabstand	30 cm	30 cm	30 cm
Balkenabstand	80 cm	80 cm	80 cm
Rahmenhöhe	85 cm	85 cm	85 cm
Gewicht	1.460 kg	1.680 kg	2.480 kg
Walze	STS - Walze 530 mm Ø Doppel - STS - Walze 530 m Ø		
Einebnung	Blattfedernivellator / Scheibennivellator		
Zugkraftbedarf ab	80 PS	100 PS	140 PS



QUADRO

Der Mulchsaatgrubber

Der 4-balkige Universalgrubber zur flachen Stoppelbearbeitung und tiefen Grundlockerung

Die Qualität der Stoppelbearbeitung hinsichtlich Stroheinarbeitung und Strohverteilung ist generell abhängig von der Anzahl der Zinken und deren Anordnung. Grundsätzlich gilt, je mehr Zinken desto besser, doch ist die Verstopfungsgefahr bei zu enger Bauart nicht zu vernachlässigen. Die Quadro Serie ist mit integriertem Fahrwerk ausgerüstet, das im Straßen-transport und im Vorgewende zum Einsatz kommt. Die Arbeitstiefe des Quadro ist von 5 cm bis 30 cm einstellbar, so dass die Maschine zur flachen Stoppelbearbeitung bis hin zur tiefen Lockerung eingesetzt werden kann. Darum ist der Quadro stets mit steingesicherten TopMix-Zinken ausgerüstet. Die Arbeitstiefe wird über die vorderen massiven Stützräder und der hinteren Doppel-STS-Walze eingestellt. Besonders komfortabel: Die

Einstellung der Arbeitstiefe kann optional auch hydraulisch erfolgen. Ganz einfach vom Traktorsitz aus, auch während der Arbeit. Die Stützräder sind weit außen montiert, um eine hohe Laufruhe zu garantieren. Eine Besonderheit beim Quadro ist, dass man mit den Arbeitsbreiten 4,00 m und 4,60 m auch eingeklappt als 3,00 m Variante arbeiten kann. Zu diesem Zweck sind die Stützräder am Grundrahmen montiert. Denn oft ist die Zugleistung des Traktors für die extrem tiefe Bearbeitung nicht ausreichend. Für die flache Stoppelbearbeitung werden Flügelschare und Gänsefußschare angeboten. Zur Tiefenlockerung wird lediglich mit der TopMix-Spitze und den Leitblechen oder dem Meißelschar gearbeitet.



Technische Daten

Arbeitsbreite	3,00 m	4,00 m	4,60 m	5,70 m
Transportbreite	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m
Anzahl Zinken	11	15	17	21
Strichabstand	27 cm	27 cm	27 cm	27 cm
Balkenabstand	620-750 mm	620-750 mm	620-750 mm	620-750 mm
Rahmenhöhe	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm
Transporträder	480/45-17"	480/45-17"	480/45-17"	480/45-17"
Stützräder	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"
Gewicht	3.300 kg	5.000 kg	5.300 kg	5.800 kg
Zugkraftbedarf ab	140 PS	170 PS	190 PS	240 PS

Die Ziele der Stoppelbearbeitung sind:

Gleichmäßige Strohverteilung, Schaffung eines homogenen Mulchsaatbetts, gute Bodenbelüftung für die Nachfolgesaat und gute Rückverfestigung für einen optimalen Bodenschluss.

Die technischen Anforderungen sind:

Stabile Rahmenbauweise für eine lange Lebensdauer, robuste und funktions-sichere Steinfederungs-Pakete für härteste Einsätze, Einsatzmöglichkeit von der flachen Bodenbearbeitung bis hin zur tiefen Lockerung, funktions-

sicheres Arbeiten der Walze auch unter feuchten Bedingungen. Die Doppel-STS-Walze hat sich seit vielen Jahren in der Praxis bewährt. Während der Arbeit füllen sich die offenen Ringe der Doppel-STS-Walze mit Boden, so dass Boden auf Boden arbeitet (soil-to-soil). Damit wird die Bodenoberfläche nicht zu fein bearbeitet und ein Verschlämmen bei Starkregenfällen wird vermieden. Der gefederte Nachstriegel dient nochmals der zusätzlichen Strohverteilung und der Einebnung, sowie der Erzeugung von Feinerde.



VECTOR

Der Mulchsaatgrubber

Der 4-balkige Mulchsaatgrubber zur flachen Stoppelbearbeitung und tiefen Grundlockerung

Der Mulchsaatgrubber Vector ist die konsequente Weiterentwicklung der Baureihe Quadro, bestimmt für Profis mit leistungsstarken Zugmaschinen. Die Besonderheit des Vector besteht in der Easy-Shift Tiefeneinstellung. Damit kann aus der Schlepperkabine die Arbeitstiefe stufenlos eingestellt werden, bis man das optimale Arbeitsergebnis erreicht hat. Auch auf wechselhaften Flächen, von Sand auf Ton, oder in nassen Senken, kann der Fahrer stets die Tiefe anpassen. Ob verunkrautete Feldränder oder festgefahrene Vorgewende, ob tiefe Spuren oder Strohhaufen, der Fahrer optimiert die Arbeitstiefe und erreicht so stets das gewünschte Ergebnis. Wer „mit Auge“ grubbert, kann seine Flächen ideal und ertragssteigernd bearbeiten. Vorteil des Vector: die Arbeitsbreite kann nachträglich reduziert, bzw. erweitert werden (von 4,60 m auf 6,20 m, von 5,70 m auf 8,00 m und von 7,00 m auf 9,00 m). Dazu werden einfach die äußeren Anflanschrähmen an- bzw. abgeschraubt. Je nach verfügbarer Zugmaschine oder gewünschter Arbeitstiefe bietet der Vector die optimale Einstellungsmöglichkeit. Die Vector-Zinken haben einen hohen Rahmenhöhe und erlauben eine Arbeits-

tiefe bis zu 30 cm. Die bewährten TopMix-Schare können für die flache als auch für die tiefe Bearbeitung schnell umgerüstet werden. Serienmäßig ist der Vector mit gefederten Zinken ausgestattet. Als Option ist aber auch eine hydraulische Steinsicherung mit erhöhter Auslösekraft lieferbar. Doppelte Front-Stützräder sind die Garantie für eine präzise Einhaltung der Arbeitstiefe, auch unter sehr feuchten Verhältnissen oder auf leichten Böden. Die bewährte Doppel-STS-Walze finden Sie in nahezu jeder Köckerling-Maschine. Dies unterstreicht die hohe Einsatzsicherheit dieses Walzentyps. Einfach, robust, steinunempfindlich und auch unter nassen Bedingungen stets problemlos, arbeitet dieser Walzentyp in unzähligen Maschinen europaweit. Der gefederte Nachstriegel dient der Optimierung der Strohverteilung und der Einebnung. Er ist im Anpressdruck variabel einstellbar und wird von allen Praktikern geschätzt. Für den Straßentransport ist der Vector mit einem Fahrwerk ausgerüstet, das während der Arbeit komplett eingezogen ist.

Technische Daten

Arbeitsbreite	4,60 m	6,20 m	5,70 m	8,00 m	7,00 m	9,00 m
Transportbreite	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m
Anzahl Zinken	17	23	21	29	25	33
Strichabstand	27 cm	27 cm	27 cm	27 cm	27 cm	27 cm
Balkenabstand	700-950 mm	700-950 mm	700-950 mm	700-950 mm	800 mm	800 mm
Rahmenhöhe	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm
Transporträder 25 km/h Zulassung	500/55-20"	500/55-20"	500/55-20"	500/55-20"	--	--
Transporträder 40 km/h Zulassung	560/60-22,5"	560/60-22,5"	560/60-22,5"	560/60-22,5"	560/60-22,5"	560/60-22,5"
Stützräder	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"
Gewicht	5.950 kg	7.400 kg	6.850 kg	8.430 kg	8.320 kg	9.710 kg
Zugkraftbedarf ab	200 PS	260 PS	240 PS	350 PS	320 PS	400 PS



VARIO

Der Exaktgrubber

Der 8-balkige Exaktgrubber für maximale Arbeitsergebnisse

Der Name Vario steht für den hydraulisch in der Tiefe einstellbaren 8-balkigen Exaktgrubber aus dem Hause Köckerling. Er bildet das Flaggschiff der Köckerling-Serie für die Mulchsaat-Profis.

Mit einer Baulänge von 8,00 m und einem Strichabstand von 130 mm ist seine Arbeitsqualität bei nur einem Arbeitsgang kaum zu übertreffen. Boden und Stroh wird im Vario über viele Meter mitgenommen, optimal vermischt und verteilt.

Die Blattfederzinken sind unempfindlich gegenüber Steinen, wartungsfrei und halten durch ihre ständige Vibration das Gerät verstopfungsfrei. Bei der Scharauswahl gibt es zwei Varianten: 100 mm und 60 mm breite Wendeschare. Je nach Bodentyp und gewünschter Arbeitstiefe werden diese Scha-

re eingesetzt. Der 8-balkige Vario ist seit vielen Jahren praxisbewährt und geschätzt. Zur ersten und zur zweiten Stoppelbearbeitung, je nach Standort und Fruchtfolge, kommt der Vario zum Einsatz.

Die Arbeitstiefe kann während der Fahrt hydraulisch eingestellt werden, so dass die optimale Arbeitstiefe jederzeit angepasst werden kann. Ob am Feldrand mit starker Verunkrautung oder in Senken mit Staunässe: die Arbeitstiefe kann schnell vom Fahrersitz aus optimiert werden.

Besonders die Einsatzsicherheit, auch unter nassen Verhältnissen, hat ihn so bekannt gemacht.

Dafür ist die Doppel-STS-Walze verantwortlich, die sich durch Stabilität und gute Arbeitsfunktion unter feuchten Bedingungen bewährt hat.



Technische Daten

Arbeitsbreite	3,00 m	4,00 m	4,80 m	5,70 m	5,30 m	5,30 m/7,50 m
Transportbreite	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m
Anzahl Zinken	23	31	37	43	41	57
Strichabstand	13 cm	13 cm	13 cm	13 cm	13 cm	13 cm
Rahmenhöhe	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm
Transporträder	480/45-17"	480/45-17"	500/50-17"	500/50-17"	560/60-22,5"	560/60-22,5"
Stützräder	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"
Gewicht	4.450 kg	5.910 kg	6.880 kg	7.210 kg	8.210 kg	10.020 kg
Zugkraftbedarf ab	160 PS	180 PS	240 PS	260 PS	300 PS	400 PS



ZUGKRAFTVERSTÄRKER

Mit dem Zugkraftverstärker wird das angehängte Gerät während der Arbeit auf dem Feld mit dem Schlepper verspannt. So wird die Hinterachse deutlich belastet und der Schlepper hat eine verbesserte Traktion.

Unter günstigen Voraussetzungen kann der Zugkraftverstärker bis zu 20 % Kraftstoff einsparen.



Vorteile:

- verbesserte Zugleistung des Schleppers
- Verzicht auf dauerhafte Hinterachsgewichte
- Einsparung beim Dieselverbrauch



STERNOPACK

Der Frontpacker für perfekte Rückverfestigung

Mit dem Sternopack kann eine optimale Rückverfestigung bis in die Tiefe erzielt werden. Die Nocken verdichten den Boden punktförmig und sorgen für einen ständigen Vortrieb der Maschine. Durch Ballastgewichte in der

dafür vorgesehenen Gewichtswanne, kann die Wirkung der Maschine noch verstärkt werden.

Technische Daten

Arbeitsbreite	1,65 m	3,00 m
Anzahl Ringe	11	20
Sternnockenringe	700 mm	700 mm
Gewicht	535 kg	800 kg



REBELL -classic- Die Kurzscheibenegge

Die kompakte Kurzscheibenegge im 3-Punkt Anbau

Mit der Rebell -classic- bietet Köckerling eine Kurzscheibenegge für die flache Bodenbearbeitung an. Diese moderne Maschine ist äußerst kompakt gebaut und dank integrierter Doppel-STW-Walze höchst einsatzsicher. Sie können mit der Rebell -classic- sowohl die flache Bodenbearbeitung direkt nach dem Mähdrusch, als auch die Saatbettbereitung für die Mulchsaat erledigen. Selbst auf den gepflügten Flächen Ihres Betriebes erzielt die Rebell -classic- hervorragende Ergebnisse bei der Krümelung und Einebnung. Bei Arbeitstiefen von 2 cm bis 12 cm zeigt sich die Rebell -classic- äußerst leichtzügig und bietet somit eine große Schlagkraft für Ihren Betrieb. Für ein komfortables Arbeiten mit der Rebell -classic-, kann die Maschine mit einer hydraulischen Tiefeneinstellung ausgestattet werden.

Sie können zwischen zwei Aufhängungsvarianten wählen, um die Maschine bestmöglich auf die Bedingungen Ihres Betriebes zu konfigurieren. Zum einen steht die bekannte Blattfederaufhängung zur Verfügung, zum anderen bietet Köckerling nun eine spiralgefederter Aufhängung als Alternative an. Die spiralgefederter Aufhängung zeichnet sich durch einen aggressiven Eingriff der Scheiben in den Boden und intensiveres Mischen aus. Selbst bei hohen Arbeitsgeschwindigkeiten sichert die Spiralfeder einen ruhigen Lauf und ein zuverlässiges Eindringen der Scheiben in den Boden. Auf Betrieben mit eher milden Böden empfiehlt sich die Ausrüstung der Maschinen mit einer Blattfederaufhängung, um eine optimale Arbeit zu erledigen.

Technische Daten

Arbeitsbreite	3,00 m	4,10 m	5,20 m	6,00 m*
Transportbreite	3,00 m	2,90 m	2,90 m	2,90 m
Anzahl Scheiben (510 mm x 5 mm)	22 Stk.	34 Stk.	42 Stk.	46 Stk.
Scheiben-/ Walzenringabstand	130 mm	130 mm	130 mm	130 mm
Balkenabstand	700 mm	700 mm	700 mm	700 mm
Rahmenhöhe	600 mm	600 mm	600 mm	600 mm
Scheibengröße	510 mm	510 mm	510 mm	510 mm
Schnittwinkel	16°	16°	16°	16°
Untergriff	16°	16°	16°	7°
Gewicht	1.490 kg	2.580 kg	2.980 kg	3.010 kg
Zugkraftbedarf ab	110 PS	150 PS	180 PS	200 PS
Walze	Rohrstabwalze DSTS-Walze, 530 mm Ø STS-Walze			* nur mit Rohrstabwalze möglich



REBELL -classic- T

Die Kurzscheibenegge

Die schlagkräftige Kurzscheibenegge mit integriertem Fahrwerk

Mit der Rebell -classic- T bietet Köckerling eine Kurzscheibenegge für die flache Bodenbearbeitung an. Diese moderne Maschine ist äußerst kompakt gebaut und dank integrierter Doppel-STS-Walze höchst einsatzsicher. Sie können mit der Rebell -classic- T sowohl die flache Bodenbearbeitung direkt nach dem Mähdrusch, als auch die Saatbettbereitung für die Mulchsaat erledigen. Selbst auf den gepflügten Flächen Ihres Betriebes erzielt die Rebell -classic- T hervorragende Ergebnisse bei der Krümelung und Einebnung. Bei Arbeitstiefen von 2 cm bis 12 cm zeigt sich die Rebell -classic- T äußerst leichtzügig und bietet somit eine große Schlagkraft für Ihren Betrieb. Für ein komfortables Arbeiten mit der Rebell -classic- T, kann die Maschine mit einer hydraulischen Tiefeneinstellung ausgestattet werden. Zur besseren Krümelung bei der Saatbettbereitung wird optional ein hydraulisches Walzenlevelboard angeboten.

Sie können zwischen zwei Aufhängungsvarianten wählen, um die Maschine bestmöglich auf die Bedingungen Ihres Betriebes zu konfigurieren. Zum einen steht die bekannte Blattfederaufhängung zur Verfügung, zum anderen bietet Köckerling nun eine spiralgedeferte Aufhängung als Alternative an. Die spiralgedeferte Aufhängung zeichnet sich durch einen aggressiven Eingriff der Scheiben in den Boden und intensiveres Mischen aus. Selbst bei hohen Arbeitsgeschwindigkeiten sichert die Spiralfeder einen ruhigen Lauf und ein zuverlässiges Eindringen der Scheiben in den Boden. Auf Betrieben mit eher milden Böden empfiehlt sich die Ausrüstung der Maschinen mit einer Blattfederaufhängung, um eine optimale Arbeit zu erledigen.

Technische Daten

Arbeitsbreite	5,00 m	6,00 m	8,00 m	10,50 m	12,50 m
Transportbreite	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m
Anzahl Scheiben	42	50	62	82	98
Scheiben-/ Walzenringabstand	130 mm	130 mm	130 mm	130 mm	130 mm
Balkenabstand	760 mm	760 mm	760 mm	700 mm	700 mm
Rahmenhöhe	600 mm	600 mm	600 mm	600 mm	600 mm
Scheibengröße	510 mm	510 mm	510 mm	510 mm	510 mm
Schnittwinkel	16°	16°	16°	16°	16°
Untergriff	16°	16°	16°	16°	16°
Transporträder	500/50-17"	500/50-17"	500/50-17"	600/55-22,5"	600/55-22,5"
Stützräder	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"
Gewicht (je nach Ausführung)	5.060 kg	5.410 kg	6.300 kg	11.230 kg	12.000 kg
Zugkraftbedarf ab	160 PS	180 PS	220 PS	300 PS	350 PS



REBELL -profiline- Die schwere Kurzscheibenegge

Die große Scheibenegge für maximale Ergebnisse

Die Rebell -profiline- erfüllt alle Anforderungen an eine moderne Scheibenegge:

- ... die optimale Einmischung von großen Strohmengen bei der Stoppelbearbeitung mit 620 mm Scheiben. Zudem sorgt die Rebell -profiline- für eine hervorragende Rückverfestigung, so dass Unkräuter und Ausfallgetreide schnell auflaufen können.
- ... vielseitige Einsatzmöglichkeiten. Mit der Rebell -profiline- kann nicht nur die Stoppelbearbeitung effizient erledigt werden, sondern auch die Saatbettbereitung nach dem Pflug, sowie die Einarbeitung von organischem Material vor der Bestellung.
- ... solide Bauweise der Maschine. Durch das hohe Maschinengewicht ist das Eindringen der Werkzeuge in den Boden nahezu unter allen Bedingungen gewährleistet. Auch das auf der Oberfläche verbliebene organische Material wird zuverlässig zerschnitten und eingearbeitet.
- ... geringe Wartungskosten. Alle Drehteile an der Rebell sind mit dem Lockpin - System ausgerüstet. Die Scheiben sind mit dreifach abgedichteten, wartungsfreien und zweireihigen Schrägrollenlagern aufgehängt.
- ... mit der Easy Shift Tiefeneinstellung arbeitet die Rebell jederzeit in der vorgegebenen Arbeitstiefe. Der Hauptrahmen der Rebell -profiline- hebt oder senkt sich immer parallel zum Boden. Eine gut einsehbare Skala an den Stützrädern zeigt die Arbeitstiefe an.



Technische Daten

Arbeitsbreite	5,00 m	6,00 m	8,00 m
Transportbreite	3,00 m	3,00 m	3,00 m
Anzahl Scheiben	32	40	52
Scheiben-/ Walzenringabstand	150 mm	150 mm	150 mm
Balkenabstand	1100 mm	1100 mm	1100 mm
Rahmenhöhe	830 mm	830 mm	830 mm
Scheibengröße	620 mm	620 mm	620 mm
Schnittwinkel	17°	17°	17°
Untergriff	21°	21°	21°
Transporträder	560/60-22,5"	560/60-22,5"	560/60-22,5"
Stützräder	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"
Gewicht	7.220 kg	8.600 kg	10.150 kg
Zugkraftbedarf ab	220 PS	250 PS	300 PS



VITU

Die Scheibensämaschine

Die schlagkräftige Scheibensämaschine

Egal ob konventionelle Aussaat oder Mulchsaat, die Vitu passt in jedes Ackerbaukonzept. Um die Anforderungen an eine leistungsstarke Sämaschine zu erfüllen, ist die Vitu mit einem zweireihigen Scheibeneggenelement ausgerüstet. Nachfolgend sorgt ein versetzt angeordneter Reifenpacker für die notwendige Rückverfestigung, bevor das Saatgut mit Doppelscheibenscharen präzise ausgebracht wird. So eignet sich die Vitu

hervorragend für die präzise Aussaat auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten. Mit der Vitu - Combi kann die Saat mit dem Ausbringen von Dünger kombiniert werden. Dazu ist die Vitu - Combi 600 mit einer Reihe Düngerscheiben ausgerüstet, mit denen der Dünger vor dem Radpacker, jeweils zwischen zwei Saatzeilen abgelegt wird.



Technische Daten

Arbeitsbreite	3,00 m	4,00 m	6,00 m	6,00 m Combi
Transportbreite	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m
Anzahl Scheiben	22	30	42	42
Scheibenegge	450 mm	450 mm	450 mm	450 mm
Scheibenabstand	136 mm	133 mm	143 mm	143 mm
Anzahl Düngerschare	--	--	--	21
Anzahl Reifen im Reifenpacker	11	15	21	21
Anzahl Sägelemente (Doppelscheibenschare)	22	30	42	42
Tankinhalt	2.700 l	2.700 l	3.700 l	4.300 l
Unterlenkeranhängung	Kat III	Kat III	Kat III	Kat III
Gewicht	4.410 kg	6.230 kg	7.950 kg	8.300 kg
Zugkraftbedarf ab	140 PS	170 PS	220 PS	250 PS



JOCKEY

Die Zinkensämaschine

Die leichtzügige und schlagkräftige Sämaschine für den modernen Ackerbau

Viele moderne Universalsämaschinen verlangen aufgrund ihres hohen Eigengewichtes eine hohe Zugkraft, benötigen viel Kraftstoff und sind im Anschaffungspreis recht teuer. Die Jockey dagegen besticht durch ihre einfache und kompakte Bauart. Sie ist leichtzügig, kraftstoffsparend, verschleißarm und zugleich auf Pflugfurche und zur Mulchsaat einsetzbar.

Auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten ist eine zuverlässige Saatgutablage gewährleistet. Das Dosiergerät der Sämaschine wird hydraulisch über einen Ölmotor angetrieben. Die Geschwindigkeitsaufnahme erfolgt über einen Radar. So können bei Bedarf auch Mehr- und Mindermengen per Knopfdruck ausgebracht werden.

Technische Daten

Arbeitsbreite	6,00 m
Transportbreite	3,00 m
Anzahl Zinken	36
Strichabstand	16,67 cm
Balkenabstand	60 cm
Rahmenhöhe	60 cm
Transporträder	500/50-17"
Stützräder	380/55-17"
Tankinhalt	2.700 l
Gewicht	5.750 kg
Zugkraftbedarf ab	180 PS



ULTIMA CS

Die Zinkensämaschine

Die Universalsämaschine für Profis

Die Universalsämaschine Ultima CS ist bekannt für ihre hohe Einsatzsicherheit unter nahezu allen Bedingungen. Seit vielen Jahren nutzen zahlreiche Profibetriebe die Ultima CS zur Aussaat von Getreide, Raps, Ackerbohnen, Erbsen und sogar Mais. Hervorragende Erträge und gleichzeitig geringe Betriebskosten zeichnen diese Maschine aus.

Großer Saatguttank

Der Saatguttank ist längs auf der Maschine montiert. Eine große Tanköffnung und die niedrige Bauweise der Maschine erleichtern den Befüllvorgang des 2.800 l bis 3.300 l großen Tanks.

Präzise Saatgutablage mit Säzinken

Eine vorlaufende Stützrolle tastet die Kontur des Bodens ab. Der nachfolgende Säzinken folgt der Stützrolle und hält die eingestellte Ablagetiefe exakt ein. Änderungen der Ablagetiefe können hydraulisch vom Schlepper aus eingestellt werden. Alle Säelemente sind über Hydraulikleitungen miteinander verbunden. Bei Hindernissen, wie zum Beispiel großen Steinen, können die Zinken ausweichen, ohne dabei beschädigt zu werden.

Technische Daten

Arbeitsbreite	3,00 m	4,00 m	6,00 m	6,00 m Combi
Transportbreite	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m
Anzahl Säelemente	16	22	32	32
Reihenabstand	185 mm	185 mm	185 mm	185 mm
Reihenweite	60 mm	60 mm	60 mm	60 mm
Tankinhalt	2.800 l	2.800 l	3.300 l	3.300 l
Gewicht	4.570 kg	5.720 kg	9.000 kg	9.000 kg
Zugkraftbedarf ab	140 PS	160 PS	220 PS	220 PS



ULTIMA 800

Die Zinkensämaschine

Die Universalsämaschine zur Mulch- und Direktsaat

Die Ultima 800 bietet dem Profi-Ackerbaubetrieb ganz unterschiedliche Möglichkeiten der Nutzung.

Ob auf der Pflugfurche, zur Mulchsaat oder zur Direktsaat, die Ultima 800 garantiert gleichmäßige Tiefenablage bei hoher Schlagkraft.

Die 60 mm breiten Sätze erzeugen eine Bandsaat mit einem Bandabstand von 12,5 cm. Die Saat wird pneumatisch in die strohfreie Saattrille geblasen und anschließend durch Nivellatoren, STS-Walze und Nachstriegel mit Feinerde bedeckt und rückverfestigt. Jedem Satz folgt exakt ein Packerring zur optimalen Rückverfestigung, um den kapillaren Wasseraufstieg zu garantieren. Die Arbeitstiefe der Sätze wird zentral über die einzelnen Druckzylinder, an jedem Sätzchar, eingestellt. Binnen Sekunden kann die

Arbeitstiefe zentral optimiert werden, so dass eine Anpassung für verschiedenste Bodentypen sehr einfach ist. Die Taströhlen der Sätze tragen ca. 70 % des Maschinengewichts, so dass die Sätze bereits auf gut rückverfestigtem Boden arbeiten. Packen, Säen, Packen: nach diesem System arbeitet die Ultima 800. Ein schneller und gleichmäßiger Saataufgang ist der Beweis für die Qualität der Saatgutablage.

Die Ausrüstung der Ultima 800 beinhaltet alle Merkmale modernster Sämaschinen. Alle Funktionen werden per Sensor überwacht: Gebläsedrehzahl, Tankfüllstand, Fahrgassen und Dosierwelle. Als Zusatzoption kann eine Saatflusskontrolle eingebaut werden.

Technische Daten

Arbeitsbreite	8,00 m
Transportbreite	3,00 m
Anzahl Säelemente	44
Reihenabstand	180 mm
Breite Saatband	60 mm
Tankinhalt	4.000 l
Gewicht	10.100 kg
Zugkraftbedarf ab	275 PS



BOXER

Das innovative Doppeltanksystem

Der Zwillingsstank zur Ausbringung von Saatgut und / oder Dünger

Der Boxer ist eine Maschine zum Mitführen, Dosieren, Mischen und Fördern von Saatgut und/oder Dünger. Gefahren wird der Boxer in der Dreipunkthängung des Traktors. Mit den ergänzenden Maschinen (Grubber, Scheibenegge, Sämaschine), die auf einem eigenen Fahrwerk laufen, kann dann das im Boxer mitgeführte Saatgut/der mitgeführte Dünger ausgebracht werden.

Häufig findet der Boxer Anwendung in Kombination mit einem aufgesetztem Grubber. Mit Hilfe des Grubberzinkens wird mit dieser Kombination gezielt Dünger im Boden abgelegt, während vor dem Striegel des Grubbers eine Zwischenfrucht oder sogar Raps ausgebracht werden kann.

Technische Daten

Tankinhalt	je 1.450 ltr
Ausbringungsmenge	1,5 kg/ha bis 400 kg/ha
Anbau	Kategorie III
Mindest-Ölförderleistung	45l/min (per Direktantrieb oder Zapfwellenpumpe)
Transportbreite	3,00 m
Gewicht	1.200 kg



SPEED DRILL

Die Kleinsämaschine

Mit der Speed Drill können Zwischenfrüchte jetzt effizient mit dem Grubber in nur einem Arbeitsgang ausgebracht werden. Die Speed Drill kann auf die Maschinen Allrounder -profiline- 600/750, Quadro, Vector, Vario und Rebell -classic- T aufgebaut werden.

Für die Geschwindigkeitsaufnahme wird ein GPS-Sensor eingesetzt. Der Antrieb des Gebläses erfolgt hydraulisch, um sicherzustellen, dass ein ausreichend hoher Luftstrom produziert wird. So erreicht die Speed Drill bei Maschinen mit großer Arbeitsbreite eine hervorragende Querverteilung.

Technische Daten

Tankinhalt	400 ltr
Gebläseantrieb	hydraulisch
Dosierantrieb	elektro-hydraulisch
Gewicht	205 kg



GRASMASTER

Der Grünlandstriegel

Der Nachsaatstriegel für Profis

Die Grünlandpflege umfasst verschiedenste Arbeiten. Das Abschleppen im Frühjahr und Anwalzen sind gängige Maßnahmen, um die Grünlandflächen auf einem hohen Niveau zu halten.

Seit einigen Jahren hat man den vertikutierenden Effekt von Grünlandstriegeln zu schätzen gelernt. Der Grasmaster ist ein solcher spezieller Grünlandstriegel, der das Altgras, Moos und Unkräuter wie Ampfer und Gemeine Risse bekämpft bzw. unterdrückt.

Maulwurfshaufen werden eingeebnet und Kuhfladen verteilt. Das massive Levelboard am Grasmaster sorgt für die Einebnung selbst großer Maulwurfshaufen und sorgt bei der Neueinsaat auf Pflugfurche für ein ebenes Saatbett.

Die speziellen Federstahl-Striegelzinken sind sehr aggressiv und entfernen abgestorbenes Gras, Löwenzahn und andere breitblättrigen Unkräuter. Eine Aufbausämaschine ist als Zusatzoption lieferbar. Das Gebläse, angetrieben über die Schlepperzapfwelle, erzeugt einen ausreichenden Luftstrom zur optimalen Verteilung. Dies ist bei elektrischen Streuern oft nicht gewährleistet. Angetrieben wird die Dosierwelle über ein Bodenrad, anschließend wird die Grassaat in die Striegelfelder geblasen, so dass die Vibration der Zinken das Saatgut auf den Boden fallen lässt.

Für viele Milchviehhalter ist der Grasmaster die optimale Maschine zur Grünlandpflege und Nachsaat. Ertragszuwächse von 15% innerhalb der ersten zwei Jahre sind keine Seltenheit.



Technische Daten

Arbeitsbreite	3,00 m	6,00 m
Transportbreite	3,00 m	3,00 m
Striegelfelder	2	4
Zinken pro Feld	60	60
Zinkendurchmesser	8 mm	8 mm
Strichabstand	25 mm	25 mm
Tankvolumen	410 ltr	410 ltr
Gewicht Striegel solo / mit Sämaschine	680 kg/ 910 kg	910 kg / 1.150 kg
Zugkraftbedarf ab	60 PS	80 PS



QUALITÄT wird bei uns groß geschrieben.



1018 Gesamtübersicht 1023 DE
KÖCKERLING behält sich technische Änderungen, die der Weiterentwicklung dienen, vor.

Ihr Händler

Landmaschinenfabrik Köckerling GmbH & Co. KG
Lindenstraße 11 | 33415 Verl | Telefon +49 (0) 52 46 - 96 08-0 | Telefax +49 (0) 52 46 - 96 08-21
www.koeckerling.de | info@koeckerling.de